

HERO 5

session®

BENUTZERHANDBUCH

SCHLIESSEN SIE SICH DER GOPRO BEWEGUNG AN



facebook.com/GoPro



youtube.com/GoPro



twitter.com/GoPro



instagram.com/GoPro

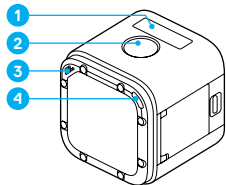
INHALTSVERZEICHNIS


Die HERO5 Session	6
Erste Schritte	7
Schnellaufnahme	12
Kamerasymbole	13
Ändern von Modi + Einstellungen	16
Aufnahme von Videos	17
Aufnahme von Fotos	19
Aufnahme von Zeitrafferinhalten	21
Steuern der Kamera mit der Stimme	23
Wiedergeben von Inhalten	26
Herunterladen von Inhalten	28
Zugriff auf alle Modi und Kameraeinstellungen	29
Videomodus	31
Fotomodus	43
Zeitraffermodus	47
Protune	53
Anpassen der Kamera	58

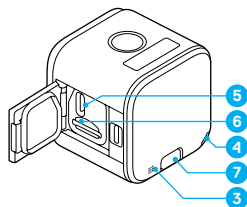
INHALTSVERZEICHNIS

Wichtige Meldungen	62
Zurücksetzen der Kamera	63
Kamerabefestigung	64
Entfernen der Klappe	69
Wartung	70
Akku	71
Fehlerbehebung	74
Kundensupport	76
Warenzeichen	76
Behördliche Informationen	76

DIE HERO5 SESSION



1. Kamerastatusbildschirm
2. Auslöser []
3. Mikrofön
4. Kamerastatusleuchte

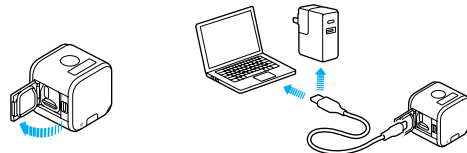


5. USB-C-Anschluss
6. microSD-Kartensteckplatz
7. Menü-Taste

ERSTE SCHRITTE

LADEN DES AKKUS

Für das beste Erlebnis mit der neuen Kamera sollte sie vor der ersten Verwendung vollständig aufgeladen werden.



1. Die Klappe öffnen.

2. Den Akku über das im Lieferumfang enthaltene USB-Kabel aufladen.

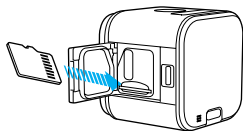
Hinweis: Der Akku kann nicht aus dem Gehäuse herausgenommen werden.

Die jeweilige Kamerastatusleuchte ist während des Ladevorgangs an und erlischt, wenn der Akku vollständig geladen ist. Bei der Verbindung mit einem Computer darauf achten, dass der Computer an das Stromnetz angeschlossen ist. Einen anderen USB-Anschluss verwenden, wenn sich die Kamerastatusleuchte nicht einschaltet.

Der Akku erreicht nach ca. 2 Stunden den vollständigen Ladezustand von 100 %. Weitere Informationen siehe [Akku](#) (page 71) .

PROFITIPP: Für schnellstes Aufladen den GoPro Supercharger verwenden (separat erhältlich). Die Kamera lässt sich auch mit dem USB-kompatiblen Ladegerät oder Autoladegerät aufladen.

ERSTE SCHRITTE



EINSTECKEN + ENTNEHMEN VON MICROSD-SPEICHERKARTEN

- Die Karte (separat erhältlich) mit dem Etikett nach unten und schräg nach unten gerichtet in den Kartensteckplatz einstecken.
- Zum Herausnehmen draufdrücken. Die Karte springt anschließend heraus.

Markenspeicherkarten verwenden, die diese Anforderungen erfüllen:

- microSD, microSDHC oder microSDXC
- Class 10 oder UHS-I

Eine Liste empfohlener microSD-Karten siehe gopro.com/workswithgopro.

HINWEIS: Mit Speicherkarten vorsichtig umgehen. Flüssigkeiten, Staub und Schmutz vermeiden. Die Kamera vor dem Einstecken und Herausnehmen der Karte sicherheitshalber ausschalten. Die Herstellerangaben über den Einsatz in geeigneten Temperaturbereichen lesen.

ERSTE SCHRITTE

AKTUALISIEREN DER KAMERASOFTWARE

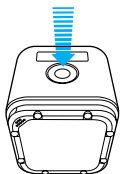
Die GoPro Kamera sollte stets die aktuellste Software verwenden, um die neuesten Funktionen und beste Leistung zu bieten. Wenn die Kamera mit der Capture App oder Quik Desktop-App verbunden ist, werden verfügbare Updates automatisch gemeldet.

1. Folgende Apps herunterladen:
 - Capture aus dem Apple App Store oder Google Play
 - Quik for desktop von gopro.com/apps
2. Kamera mit dem Smartphone bzw. Tablet oder Computer verbinden. Sollte ein Update verfügbar sein, gibt die App entsprechende Installationsanweisungen.


Über die microSD-Karte und ein Kartenlesegerät bzw. einen Adapter (separat erhältlich) lässt sich die Kamera auch manuell aktualisieren. Details und Informationen zur neuesten Softwareversion siehe gopro.com/update.

PROFITIPP: Zum Anzeigen der aktuellen Softwareversion die **Menü**-Taste drücken. Die Kamera blättert durch mehrere Einstellungen, darunter auch die Versionsnummer.

ERSTE SCHRITTE



EIN- + AUSSCHALTEN

Die HERO5 Session® schaltet sich bei Druck auf den **Auslöser** [] ein und beginnt die Aufnahme von Videos oder Zeitrafferinhalten.

Die Kamera schaltet sich automatisch ab, um Akkustrom zu sparen, wenn der **Auslöser** zum Stoppen der Aufnahme gedrückt wurde oder nach einer Zeit der Inaktivität.

PROFITIPP: Beim Tragen in einer Tasche oder im Rucksack die Kamera kopfüber in einem Rahmen (mit abgedecktem **Auslöser**) transportieren. So wird vermieden, dass sie unbeabsichtigt Videos oder Fotos aufnimmt. Den Verschluss des Rahmens geöffnet lassen, um Abdrücke auf der Oberfläche der Kamera zu vermeiden.



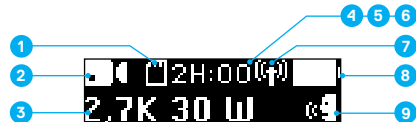
WARNUNG: Vorsicht walten lassen, wenn die GoPro als Teil eines aktiven Lebensstils verwendet wird. Stets auf die Umgebung achten, um sich selbst und andere nicht zu verletzen.

Beim Verwenden der GoPro sowie Halterungen und Zubehör alle lokalen Gesetze einhalten. Dies gilt auch für alle Datenschutzgesetze, die an bestimmten Orten die Aufnahme von Bildmaterial beschränken können.

ERSTE SCHRITTE

ANZEIGEN DER STATUSINFORMATIONEN

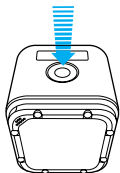
Mittels der **Menü**-Taste zu den Statusinformationen der Kamera blättern.



1. Verbleibender Speicherplatz auf der microSD-Karte pro Modus
2. Modus
3. Einstellungen
4. Protune-Status (ohne Abbildung)
5. Objektmessungsstatus (ohne Abbildung)
6. Videostabilisierungsstatus (ohne Abbildung)
7. WLAN-Status
8. Akkustatus
9. Sprachsteuerungsstatus


Hinweis: Je nach Modus werden unterschiedliche Symbole und Einstellungen auf dem Kamerastatusbildschirm angezeigt. Die oben gezeigten gehören zum Videomodus.

SCHNELLAUFNAHME




Die Schnellaufnahme ist die schnellste Art, mit der HERO5 Session Video- oder Zeitrafferaufnahmen aufzunehmen. Da die Kamera nur während der Aufnahme eingeschaltet ist, wird der Akku geschont.


AUFNAHME VON VIDEOS MIT DER SCHNELLAUFNAHME

1. Bei ausgeschalteter Kamera den **Auslöser** [] drücken.
Die Kamera schaltet sich ein, gibt mehrere Signaltöne ab und beginnt automatisch die Aufnahme eines Videos im zuletzt verwendeten Modus (Video, Video + Foto oder Videoschleife). Während der Aufnahme blinken die Kamerastatusleuchten.
2. Zum Beenden der Aufnahme nochmals den **Auslöser** drücken.
Die Kamera beendet die Aufnahme, gibt mehrere Signaltöne ab und schaltet sich automatisch aus, um die Akkubetriebsdauer zu verlängern.

AUFNAHME VON ZEITRAFFERINHALTEN MIT DER SCHNELLAUFNAHME

1. Bei ausgeschalteter Kamera einige Sekunden lang den **Auslöser** [] drücken, bis die Aufnahme beginnt.
Die Kamera schaltet sich ein, gibt mehrere Signaltöne ab und beginnt automatisch die Zeitrafferaufnahme im zuletzt verwendeten Modus (Zeitrafferfoto, Zeitraffervideo oder Zeitraffer bei Nacht). Während der Aufnahme blinken die Kamerastatusleuchten.
2. Zum Beenden der Aufnahme nochmals den **Auslöser** drücken.
Die Kamera beendet die Aufnahme, gibt mehrere Signaltöne ab und schaltet sich automatisch aus, um die Akkubetriebsdauer zu verlängern.


KAMERASYMBOLE

	Automatische Restlichtanpassung		Sprache
	Automatische Bilddrehung		LEDs
	Signaltöne		Videoschleife
	Serienaufnahme		Megapixel
	Farbe		Zeitrafferfotos bei Nacht
	Datum/Uhrzeit		Nachtaufnahme
	Löschen		Foto (Einzelfoto)
	Belichtungskorrektur		Protune
FOV	Sichtfeld		Rate
FPS	Bilder pro Sekunde		Schärfe
	Intervall		Blende
ISO	ISO-Limit		Objektmessung

KAMERASYMBOLE

 Zeitrafferfotos


 Zeitraffervideo

 Video

 Video + Foto

 Videoformat

 Videoauflösung

 Videostabilisierung

 Weißabgleich

 WLAN

NAVIGIEREN IN DER GOPRO

Die HERO5 Session verfügt über drei Modi:

- Video
- Foto
- Zeitraffer


In jedem Modus sind drei Aufnahmemodi verfügbar.

Modus	Aufnahmemodus	Beschreibung
Video	Video	Aufnahme von Videos (page 17)
	Video + Foto	
	Videoschleife	
Foto	Einzelfoto	Aufnahme von Fotos (page 19)
	Serienaufnahme	
	Nachtbild	
Zeitraffer	Zeitrafferfoto	Aufnahme von Zeitrafferinhalten (page 21)
	Zeitraffervideo	
	Zeitraffer bei Nacht	
	Nacht	

ÄNDERN VON MODI + EINSTELLUNGEN

ÄNDERN VON MODI + EINSTELLUNGEN


Mithilfe der Kameratasten lassen sich fast alle Einstellungen für Video- und Fotoaufnahmen ändern. Zugriff auf alle Einstellungen und Modi siehe *Zugriff auf alle Modi und Kameraeinstellungen* (page 29).

1. Zum Einschalten des Statusbildschirms die **Menü**-Taste drücken.
2. Wiederholt die **Menü**-Taste drücken, um zu Kameraeinstellungen zu gelangen. Zum Auswählen den **Auslöser** [] drücken.
3. Zum Ändern des Modus wiederholt den **Auslöser** drücken, um den gewünschten Modus anzuzeigen (Video, Zeitraffer oder Foto).




4. Per **Menü**-Taste zum nächsten Feld wechseln.





5. Wiederholt den **Auslöser** drücken, um zum gewünschten Aufnahmemodus zu gelangen.
6. Mit der **Menü**-Taste zu einer Einstellung gehen und dann mit dem Auslöser die gewünschte Option anzeigen.
7. Dann mittels der **Menü**-Taste zu [] gehen und die Auswahl über den **Auslöser** bestätigen.

AUFNAHME VON VIDEOS

Im **Video**modus bietet die HERO5 Session drei Aufnahmemodi:

 Video: Nimmt Videos auf. In allen Auflösungen verfügbar.


 Video + Foto: Während der Aufnahme von Videos werden in bestimmten Zeitabständen Fotos gemacht. Verfügbar in 1440p24, 1080p30, 1080p24 und 720p30.

 Videoschleife: Macht durchgehende Aufnahmen, von denen nur gewünschte Momente gespeichert werden. Verfügbar in 1080p30, 960p100, 720p120 und 720p60.

PROFITIPP: Ist die Kamera aus und der **Auslöser** wird gedrückt, schaltet sich die Kamera ein und beginnt automatisch die Aufnahme von Videos im zuletzt verwendeten Modus (Video, Video + Foto oder Videoschleife).

AUFNAHME VON VIDEOS

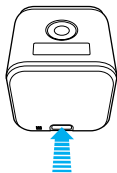
Die **Schnellaufnahme** (page 12) ist die schnellste Art, im zuletzt verwendeten Aufnahmemodus Videoaufnahmen zu machen. Zum Ändern von Videoaufnahmemodus oder -einstellungen die nachfolgenden Schritte befolgen.

1. Zum Einschalten des Statusbildschirms die **Menü**-Taste drücken.
2. Auswählen von Aufnahmemodi (Video, Video + Foto oder Videoschleife) und Einstellungen:
 - a. Wiederholt die **Menü**-Taste drücken, um zu Kameraeinstellungen zu gelangen. Zum Auswählen den **Auslöser** [] drücken.
 - b. Wiederholt den **Auslöser** drücken, um zum Videosymbol [] zu gelangen.
 - c. Die **Menü**-Taste drücken, um zum nächsten Feld zu gelangen. Zum Auswählen eines Aufnahmemodus wiederholt auf den **Auslöser** drücken.
 - d. Mit der **Menü**-Taste zu einer Einstellung gehen und dann durch wiederholtes Drücken des **Auslösers** die gewünschte Option anzeigen.

AUFNAHME VON VIDEOS

- e. Die **Menü**-Taste drücken und zu [✓] gehen. Dann den **Auslöser** drücken und die Auswahl bestätigen.
3. Den **Auslöser** drücken. Die Kamera gibt Signaltöne ab und die Statusleuchten blinken während der Aufnahme.
4. Zum Beenden der Aufnahme nochmals den **Auslöser** drücken. Die Kamera beendet die Aufnahme, gibt mehrere Signaltöne ab und schaltet sich automatisch aus, um die Akkubetriebsdauer zu verlängern.

PROFITIPP: Ist die Kamera aus und der **Auslöser** wird gedrückt, schaltet sich die Kamera ein und beginnt automatisch die Aufnahme im zuletzt verwendeten Videomodus (Video, Video + Foto oder Videoschleife).



SETZEN VON HIGHLIGHT TAGS

Mit HiLight Tags lassen sich während der Aufnahme bestimmte Momente im Video markieren. HiLight Tags machen es einfach, die besten Highlights zum Teilen wiederzufinden.

Zum Setzen eines HiLight Tags auf die **Menü**-Taste drücken. HiLight Tags sind während der Wiedergabe in Capture oder der Quik for desktop sichtbar.

PROFITIPP: Mit der Capture App sowie per Sprachsteuerung und der Smart Remote lassen sich auch während der Aufnahme HiLight Tags setzen.

AUFNAHME VON FOTOS

Im **Fotomodus** bietet die HERO5 Session drei Aufnahmemodi: Fotos werden mit einer Auflösung von 10 MP aufgenommen.



Foto: Aufnahme eines einzelnen Fotos.



Serienaufnahme: Macht bis zu 30 Fotos in einer Sekunde und ist damit ideal, um den definitiven Moment bei actiongeladenen Sportarten einzufangen.



Nachtbild: Nimmt Fotos in dunklen Umgebungen auf. Die Blende bleibt in dunklen Umgebungen länger geöffnet, um mehr Licht einzulassen.

AUFNAHME VON FOTOS


1. Zum Einschalten des Statusbildschirms die **Menü**-Taste drücken.
2. Auswählen von Aufnahmemodi (Foto, Serienaufnahme oder Nachtbild) und Einstellungen:
 - a. Wiederholt die **Menü**-Taste drücken, um zu Kameraeinstellungen zu gelangen. Zum Auswählen den **Auslöser** [Ⓞ] drücken.
 - b. Wiederholt den **Auslöser** drücken, bis das Fotosymbol [📷] angezeigt wird.
 - c. Die **Menü**-Taste drücken, um zum nächsten Feld zu gelangen. Zum Auswählen eines Aufnahmemodus auf den **Auslöser** drücken.
 - d. Mit der **Menü**-Taste zu einer Einstellung gehen und dann durch wiederholtes Drücken des **Auslösers** die gewünschte Option anzeigen.
 - e. Mittels der **Menü**-Taste zum Häkchen gehen und mit dem **Auslöser** auswählen.

AUFNAHME VON FOTOS

- Den **Auslöser** drücken. Die Kamera gibt einen einmaligen Signalton ab und jeweils einen weiteren pro aufgenommenem Foto. Die Kamerastatusleuchten blinken während der Aufnahme von Fotos.
Hinweis: Für Serienbildaufnahmen mit einer Geschwindigkeit von 5 Fotos pro Sekunde den Fotoaufnahmemodus auswählen und den Auslöser gedrückt halten. Es werden solange Fotos aufgenommen, wie die Taste gedrückt bleibt.
- Zum Ausschalten der Kamera die **Menü**-Taste drücken, um zu Fotomodus beenden zu gelangen. Per **Auslöser** auswählen.

AUFNAHME VON FOTOS IM ZULETZT VERWENDETEN MODUS

Zum Aufnehmen von Fotos im zuletzt verwendeten Aufnahmemodus (Foto, Serienaufnahme oder Nachtbild) den unten angegebenen Shortcut verwenden.

- Zum Einschalten des Statusbildschirms die **Menü**-Taste drücken.
- Die **Menü**-Taste drücken, um zu Fotomodus wählen zu gelangen. Zum Auswählen den **Auslöser** [] drücken.
- Den **Auslöser** drücken. Die Kamera gibt einen einmaligen Signalton ab und jeweils einen weiteren pro aufgenommenem Foto. Die Kamerastatusleuchten blinken während der Aufnahme von Fotos.
- Zum Ausschalten der Kamera die **Menü**-Taste drücken, um zu Fotomodus beenden zu gelangen. Per **Auslöser** auswählen.

AUFNAHME VON ZEITRAFFERINHALTEN

Im **Zeitraffer**modus bietet die HERO5 Session drei Aufnahmemodi:



Zeitrafferfotos: Aufnahme einer Serie von Fotos in bestimmten Zeitintervallen. Mit diesem Modus lassen sich Fotos von Aktivitäten aller Art aufnehmen und später die besten auswählen.





Zeitrafferfotos bei Nacht: Nimmt eine Reihe von Fotos in bestimmten Intervallen und dunklen Umgebungen auf. Die Blende bleibt in dunklen Umgebungen länger geöffnet, um mehr Licht einzulassen.



Zeitraffervideo: Erstellt aus in bestimmten Zeitintervallen aufgenommenen Bildern ein Video. Zeitraffervideos werden nur mit den Auflösungen 4K, 2,7K 4:3 und 1080p und ohne Audio aufgenommen.

AUFNAHME VON ZEITRAFFERINHALTEN

Die *Schnellaufnahme* (page 12) ist die schnellste Art, im zuletzt verwendeten Aufnahmemodus Zeitrafferaufnahmen zu machen. Zum Ändern von Zeitrafferaufnahmemodus oder -einstellungen die nachfolgenden Schritte befolgen.

- Zum Einschalten des Statusbildschirms die **Menü**-Taste drücken.
- Auswählen von Aufnahmemodi (Zeitrafferfoto, Zeitraffer bei Nacht oder Zeitraffervideo) und Einstellungen:
 - Wiederholt die **Menü**-Taste drücken, um zu Kameraeinstellungen zu gelangen. Zum Auswählen den **Auslöser** [] drücken.
 - Wiederholt den **Auslöser** drücken, um zum Zeitraffersymbol [] zu gelangen.
 - Die **Menü**-Taste drücken, um zum nächsten Feld zu gelangen. Zum Auswählen eines Aufnahmemodus wiederholt auf den **Auslöser** drücken.

AUFNAHME VON ZEITRAFFERINHALTEN

- d. Mit der **Menü**-Taste zu einer Einstellung gehen und dann durch wiederholtes Drücken des **Auslösers** die gewünschte Option anzeigen.
 - e. Mittels der **Menü**-Taste zum Häkchen gehen und die Auswahl über den **Auslöser** bestätigen.
3. Den **Auslöser** drücken. Die Kamera gibt einen einmaligen Signalton ab und jeweils einen weiteren pro aufgenommenem Foto. Die Kamerastatusleuchten blinken während der Aufnahme.
 4. Zum Beenden der Aufnahme nochmals den **Auslöser** drücken.

STEUERN DER KAMERA MIT DER STIMME


Die HERO5 Session lässt sich anhand von speziellen Befehlen (siehe nachfolgende Liste) mit der Stimme bedienen.

Hinweis: Die Funktionalität der Sprachsteuerung ist abhängig von Entfernung, Wind und Geräuschkulisse. Produkt sauber und frei von Ablagerungen halten.

VERWENDUNG DER SPRACHSTEUERUNG

Die Sprachsteuerung funktioniert am besten in nächster Nähe der GoPro.

Hinweis: Beim erstmaligen Einschalten der Kamera lässt sich auf der GoPro eine Sprache für die Sprachsteuerung auswählen. Diese lässt sich später über die Capture App ändern.

1. Zum Einschalten des Statusbildschirms die **Menü**-Taste drücken.
2. Wiederholt die **Menü**-Taste drücken, um zu Sprachsteuerung zu gelangen. Zum Auswählen den **Auslöser** [] drücken.
3. Einschalten der Sprachsteuerung:
 - a. Mittels des **Auslösers** Ein auswählen.
 - b. Per **Menü**-Taste zum Häkchen bewegen.
 - c. Die Auswahl mittels des **Auslösers** bestätigen.
4. Einen Befehl gemäß der *Liste der Sprachbefehle* (page 24) sprechen.
5. Ausschalten der Sprachsteuerung:
 - a. Mittels des **Auslösers** Aus auswählen.
 - b. Per **Menü**-Taste zum Häkchen bewegen.
 - c. Die Auswahl mittels des **Auslösers** bestätigen.

PROFITIPP: Zum Erweitern der Sprachbedienung der Kamera in windigen und lauten Umgebungen Remo (wasserdichte stimmaktivierte Fernbedienung) verwenden. Weitere Informationen finden Sie auf gopro.com.

STEUERN DER KAMERA MIT DER STIMME

LISTE DER SPRACHBEFEHLE

Die Sprachsteuerung umfasst zwei Befehlsarten:

- Mit Aktionsbefehlen werden sofort Videos und Fotos aufgenommen. Wurde beispielsweise gerade eine Videoaufnahme gestoppt, reicht ein einfacher Sprachbefehl, um ein Foto zu machen oder eine Zeitrafferaufnahme zu beginnen – ohne dass zuerst der Modus geändert werden muss.
- Modusbefehle sind nützlich, wenn schnell ein Modus ausgewählt und die Aufnahme mit dem Auslöser gestartet werden soll.

Zum Aufnehmen von Videos oder Fotos muss sich die Kamera nicht in einem speziellen Modus befinden. Die Aktionsbefehle funktionieren in jedem Modus. Die Kamera nimmt je nach den zuvor gewählten Einstellungen Videos oder Fotos auf.

Aktionsbefehl	Beschreibung
GoPro Videoaufnahme starten	Starten der Videoaufnahme
GoPro HiLight	Setzen eines HiLight Tags im Video während der Aufnahme
GoPro Videoaufnahme stoppen	Beenden der Videoaufnahme
GoPro Foto machen	Aufnehmen eines einzelnen Fotos
GoPro Serienbildaufnahme starten	Aufnehmen von Serienfotos
GoPro Zeitrafferaufnahme starten	Starten der Zeitrafferaufnahme
GoPro Zeitrafferaufnahme stoppen	Beenden der Zeitrafferaufnahme
GoPro ausschalten	Ausschalten der Kamera

STEUERN DER KAMERA MIT DER STIMME

Modusbefehl	Beschreibung
GoPro Video-Modus	Ändern des Kameramodus zu Video (startet nicht die Aufnahme von Videos)
GoPro Zeitraffer-Modus	Ändern des Kameramodus zu Zeitraffer (startet nicht die Aufnahme von Zeitrafferfotos)
GoPro Foto-Modus	Ändern des Kameramodus zu Foto (startet nicht die Aufnahme von Fotos)
GoPro Serienbild-Modus	Ändern des Kameramodus zu Serienaufnahme (startet nicht die Aufnahme von Serienbildern)

Die aktuelle Befehlsliste ist auf gopro.com/help verfügbar.

PROFITIPP: Bei laufender Aufnahme von Videos oder Zeitraffer muss diese zuerst gestoppt werden, bevor ein neuer Befehl gesprochen wird.

WIEDERGEBEN VON INHALTEN

WIEDERGABE VON INHALTEN AUF EINEM COMPUTER

Um Videos und Fotos auf einem Computer wiederzugeben, müssen diese Dateien zuerst auf einen Computer übertragen werden.

1. Die Quik for desktop von gopro.com/apps herunterladen und installieren.
2. Die Dateien auf den Computer transferieren. Weitere Informationen siehe [Herunterladen von Dateien auf einen Computer](#) (page 28).
3. Für die Wiedergabe der Dateien die App verwenden.

WIEDERGEBEN VON INHALTEN AUF EINEM MOBILGERÄT


1. Die Kamera mit der Capture verbinden. Weitere Informationen finden Sie unter [Zugriff auf alle Modi und Kameraeinstellungen](#) (page 29).
2. Mithilfe der Steuerelemente der App die Aufnahmen auf dem Smartphone/Tablet wiedergeben.

PROFITIPP: Bei der Wiedergabe von Videos auf einem Computer oder Mobilgerät HiLight Tags setzen, um die besten Momente zu markieren. In der Capture oder Quik for desktop auf das HiLight-Tag-Symbol tippen.

HERUNTERLADEN VON INHALTEN

HERUNTERLADEN VON INHALTEN AUF EINEN COMPUTER

Um Videos und Fotos auf einem Computer anzuzeigen, müssen diese Dateien zuerst auf einen Computer übertragen werden. Dadurch wird auch Speicherplatz für neue Inhalte auf der microSD-Karte frei.

1. Die Quik for desktop von gopro.com/apps herunterladen und installieren.
2. Die Kamera über das im Lieferumfang enthaltene USB-Kabel mit dem Computer verbinden.
3. Den **Auslöser** [] drücken, um die Kamera einzuschalten und die Importfunktion der App zu aktivieren.
4. Bildschirmanweisungen in Quik befolgen.

PROFITIPP: Zum Herunterladen von Dateien auf einen Computer mittels eines Kartenlesegeräts (separat erhältlich) und des Dateimanagers des Computers das Kartenlesegerät an den Computer anschließen und die microSD-Karte in das Lesegerät einstecken. Dann entweder die Dateien auf den Computer übertragen oder ausgewählte Dateien von der Karte löschen.

HOCHLADEN VON INHALTEN IN DIE CLOUD

Mit einem Abonnement von GoPro Plus lassen sich Inhalte in die Cloud hochladen und dann von jedem Gerät aus anzeigen, bearbeiten und teilen. Per Mobilgerät lassen sich Inhalte aus der Cloud mit der Quik™ App bearbeiten und mit Freunden teilen.

Hinweis: Beim Hochladen von Inhalten in die Cloud verbleiben die Originaldateien auf der Kamera.

1. Abonnieren von GoPro Plus:
 - a. Die Capture App aus dem Apple App Store oder Google Play auf das Mobilgerät herunterladen.
 - b. Zum Verbinden der Kamera die Bildschirmanweisungen der App befolgen.

HERUNTERLADEN VON INHALTEN

- c. Wird zum ersten Mal eine Verbindung zur App hergestellt, die Anweisungen auf dem Bildschirm befolgen, um GoPro Plus zu abonnieren. Andernfalls auf das Symbol [] neben dem Kamerabild tippen und die Anweisungen befolgen.
2. Die Kamera mit einer Stromquelle verbinden. Bei geladenem Akku startet der automatische Upload in die Cloud.
Hinweis: Nach Einrichten von Automatisch hochladen muss die Kamera nicht mit der Capture App verbunden sein, um diese Funktion nutzen zu können.
Die Dateien in der Cloud sind für das Web optimiert und daher ggf. nicht in vollständiger Auflösung verfügbar. Zum Herunterladen der Dateien in vollständiger Auflösung die Kamera mit der Quik Desktop-App verbinden und die Dateien auf den Computer herunterladen.
3. Zum Zugreifen auf die Inhalte in der Cloud vom Mobilgerät aus die Capture App verbinden und auf [] neben dem Kamerabild tippen.
4. Die gewünschten Inhalte auf das Smartphone herunterladen und dann mit der Quik App bearbeiten und teilen.

PROFITIPP: Nach dem Abonnement von GoPro Plus lassen sich Dateien per Quik Desktop-App auf den Computer herunterladen. Quik lädt dann die Dateien auf das GoPro Plus Konto hoch.

ZUGRIFF AUF ALLE MODI UND KAMERA-EINSTELLUNGEN

Zum Zugreifen auf alle Modi und Einstellungen die Kamera mit einer GoPro Fernbedienung (separat erhältlich) oder der Capture App verbinden. Die Einstellungen werden nach dem Trennen der Kamera gespeichert.


MIT DER CAPTURE VERBINDEN MIT DER
Capture lassen sich alle Modi und Kameraeinstellungen per Smartphone oder Tablet anpassen. Zu den Funktionen gehören vollständige Kamerakontrolle, Live-Vorschau, Wiedergabe und Teilen von Inhalten sowie Updates der Kamerasoftware. Mehr erfahren unter gopro.com/apps.

Hinweis: Wenn die Kamera mit der App oder Fernbedienung verbunden ist, wechselt sie nach der Aufnahme von Videos oder Fotos in den Standby-Modus.

1. Die Capture aus dem Apple App Store oder Google Play auf das Mobilgerät herunterladen.
2. Zum Verbinden der Kamera die Bildschirmanweisungen der App befolgen.

KOPPLUNG MIT DER FERNBEDIENUNG
Mit der Smart Remote lassen sich die Aufnahmemodi und Einstellungen ändern, die GoPro ein- und ausschalten, die Aufnahme beginnen und beenden und HiLight Tags setzen.

Hinweis: Die HERO5 Session ist mit der Smart Remote und der WLAN-Fernbedienung kompatibel.



1. Zum Einschalten des Statusbildschirms die **Menü**-Taste an der Kamera drücken.
2. Wiederholt die **Menü**-Taste drücken, um zu Verbindungseinstellungen zu gelangen. Zum Auswählen den **Auslöser** [] drücken.
3. Die **Menü**-Taste drücken, um zu Neues Gerät verbinden zu gelangen. Zum Auswählen den **Auslöser** drücken.
4. Zum Anzeigen von GoPro RC den **Auslöser** drücken.

ZUGRIFF AUF ALLE MODI UND KAMERA-EINSTELLUNGEN

- Mittels der **Menü**-Taste zum Häkchen gehen und die Auswahl über den **Auslöser** bestätigen. Die Kamera beginnt automatisch mit dem Koppeln.
- Die Fernbedienung in den Pairingmodus versetzen. Weitere Informationen siehe das Benutzerhandbuch der Fernbedienung unter gopro.com/help.



VERBINDUNG NACH DER KOPPLUNG

Nach der erstmaligen Verbindung der Kamera mit der App oder Fernbedienung kann diese in Zukunft direkt über das Menü Verbindungseinstellungen aktiviert werden. Zum Einschalten des Statusbildschirms die **Menü**-Taste an der Kamera drücken.

- Wiederholt die **Menü**-Taste drücken, um zu Verbindungseinstellungen zu gelangen. Zum Auswählen den **Auslöser** [] drücken.
- Zum Auswählen von Verbindung einschalten den **Auslöser** drücken. Das WLAN-Symbol [] wird auf dem Kamerastatusbildschirm angezeigt.

AUSSCHALTEN DES WLAN VON DER KAMERA AUS

Beim Ausschalten der Kamera über die Capture App oder eine GoPro Fernbedienung bleibt das WLAN für schnelles erneutes Verbinden eingeschaltet. Zum Einsparen von Akkustrom WLAN nach Gebrauch ausschalten.

- Zum Einschalten des Statusbildschirms die **Menü**-Taste drücken.
- Wiederholt die **Menü**-Taste drücken, um zu Verbindungseinstellungen zu gelangen. Zum Auswählen den **Auslöser** [] drücken.
- Zum Auswählen von Verbindung ausschalten den **Auslöser** drücken. Das WLAN-Symbol [] wird vom Kamerastatusbildschirm ausgeblendet.

VIDEOMODUS: AUFNAHMEMODI

Im Videomodus sind drei Aufnahmemodi verfügbar: Video, Video + Foto und Videoschleife. Jeder Aufnahmemodus verfügt über eigene Einstellungen.


VIDEO

Dieser Aufnahmemodus eignet sich für herkömmliche Videoaufnahmen. Die Standardeinstellungen sind 1080p30 Weit mit eingeschalteter Videostabilisierung. Weitere Informationen siehe diese Themen:

-  [HERO5 Session – Videoauflösungen](#) (page 37)
-  [Videostabilisierung](#) (page 40)
-  [Intervall \(Video\)](#) (page 41)
-  [Automatische Restlichtanpassung](#) (page 41)
-  [Protune](#) (page 53)

VIDEO + FOTO

Mit der Einstellung Video + Foto werden während der Aufnahme von Videos in bestimmten Zeitabständen Fotos gemacht. Die Standardeinstellungen sind 1080p30 Weit mit einem Intervall von 5 Fotos pro Sekunde. Die Fotos werden mit 10 MP und einem Bildformat von 4:3 aufgenommen. Weitere Informationen siehe diese Themen:

-  [HERO5 Session – Videoauflösungen](#) (page 37)
-  [Intervall \(Video\)](#) (page 41)

VIDEOMODUS: AUFNAHMEMODI

VIDEOSCHLEIFE

Mit der Videoschleife werden durchgehend Aufnahmen gemacht, jedoch nur gewünschte Momente gespeichert. Wird zum Beispiel ein Zeitintervall von 5 Minuten ausgewählt, werden beim Beenden der Aufnahme mit dem Auslöser lediglich die letzten 5 Minuten der Aufzeichnung gespeichert. Wird 5 Minuten lang aufgenommen und der Auslöser nicht zum Stoppen der Aufnahme und Speichern gedrückt, beginnt die Kamera ein neues 5-minütiges Aufnahmeintervall und überschreibt die vorherige 5-minütige Aufzeichnung.

Dieser Aufnahmemodus eignet sich für Aufnahmen von Veranstaltungen, bei denen längere Zeiträume der Inaktivität vorhanden sind, die nicht gespeichert werden sollen, beispielsweise beim Angeln oder Filmen einer Autofahrt.

Die Standardeinstellungen für Videoschleife sind 1080p30 Weit mit einem Intervall von 5 Minuten. Videoschleife ist nicht verfügbar in 4K, 2,7K, 2,7K 4:3 und 1440p. Weitere Informationen siehe diese Themen:

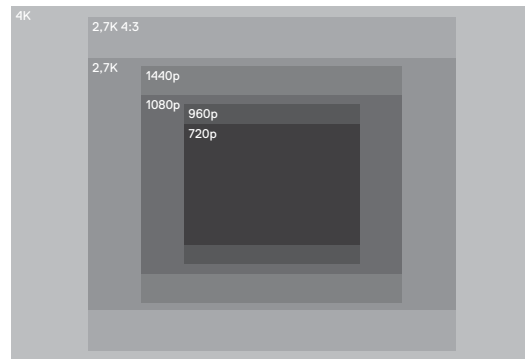
 [HERO5 Session – Videoauflösungen](#) (page 37)

 [Intervall \(Video\)](#) (page 41)

VIDEOMODUS: EINSTELLUNGEN

VIDEOAUFLÖSUNG

Die Videoauflösung (AUFL.) bezieht sich auf die Anzahl der horizontalen Linien im Video. So bedeutet beispielsweise 720p, dass das Video über 720 horizontale Linien verfügt, von denen jede eine Breite von 1280 Pixeln aufweist. Hohe Zahlen von Linien und Pixeln sorgen für mehr Details und Klarheit. Ein Video mit einer Auflösung von 4K gilt also als hochwertiger als eines mit 720p, da es 3840 Linien mit je einer Breite von 2160 Pixeln aufweist.



VIDEOMODUS: EINSTELLUNGEN

Diese Tabelle zeigt die beste Einstellung für verschiedene Aktivitäten. Es sollten ebenfalls die Fähigkeiten von Computer bzw. TV-Gerät in Betracht gezogen werden, um sicherzustellen, dass die gewählte Auflösung unterstützt wird.

Videoauflösung	Optimale Nutzung
4K	Atemberaubende hochauflösende Videos mit professioneller Leistung bei schlechten Lichtverhältnissen. Aus Videoaufnahmen speicherbare Standbilder mit 8 MP. Empfohlen bei Verwendung eines Stativs oder bei Aufnahmen von einer festen Position aus.
2,7K	Herunterkonvertieren der Videoauflösung 16:9, um erstklassige Ergebnisse für professionelle Aufnahmen in Kinoqualität zu erzielen.
2,7K 4:3	Empfohlen für Aufnahmen mit am Körper, Skiern oder Surfbrettern befestigten Kameras. Bietet ein großes Sichtfeld.
1440p	Empfohlen für Aufnahmen mit am Körper befestigten Kameras. Mit der Bildrate 4:3 wird im Vergleich zu 1080p ein größeres vertikales Sichtfeld aufgenommen. Eine hohe Bildrate führt zu flüssigeren, beeindruckenderen Ergebnissen bei actiongeladenen Aufnahmen. Ideal zum Teilen auf sozialen Medien.
1080p	Ideal für alle Aufnahmen und zum Teilen auf sozialen Medien. Eine hohe Auflösung und Bildfrequenz erzielen großartige Ergebnisse. Diese Auflösung ist in allen Sichtfeldern verfügbar. Die hohe Option für Bilder pro Sekunde (90 fps) ermöglicht Zeitlupendarstellungen bei der Bearbeitung.

VIDEOMODUS: EINSTELLUNGEN

Videoauflösung	Optimale Nutzung
960p	Wählen Sie diese Auflösung bei Aufnahmen mit am Körper befestigten Kameras oder für Zeitlupenaufnahmen. Die Bildrate 4:3 bietet ein weites Sichtfeld und beste Ergebnisse bei actiongeladenen Aufnahmen.
720p	Eignet sich gut für Aufnahmen von Hand und für Zeitlupenaufnahmen.

BILDER PRO SEKUNDE (FPS)

Bilder pro Sekunde (fps) bezieht sich auf die Anzahl der Videobilder, die pro Sekunde aufgenommen werden.

Bei der Wahl von Auflösung und Bildern pro Sekunde sollte die Art der aufzunehmenden Aktivität berücksichtigt werden. Eine höhere Auflösung sorgt zwar für mehr Detailtreue und Klarheit, ist aber im Allgemeinen nur bei einer geringeren Anzahl Bilder pro Sekunde verfügbar. Eine niedrigere Auflösung führt zu weniger Detailtreue und Klarheit, unterstützt jedoch mehr Bilder pro Sekunde, was bei der Aufnahme von schnellen Bewegungen wichtig ist. Mehr Bilder pro Sekunde dienen ebenfalls gut dazu, Zeitraffervideos zu erstellen.

BILDFORMAT

GoPro Videoauflösungen verwenden zwei Bildformate: 16:9 und 4:3. Standard-Fernseher und Bearbeitungsprogramme verwenden 16:9. Mit einer Auflösung von 4:3 gemachte Aufnahmen sind um 33 % größer. Zur Wiedergabe auf einem Fernseher müssen sie jedoch auf 16:9 zugeschnitten werden. (Nicht zugeschnittene 4:3-Aufnahmen werden mit schwarzen Balken an den Seiten dargestellt.)

VIDEOMODUS: EINSTELLUNGEN

SICHTFELD (FOV)

Das Sichtfeld (FOV) zeigt die Größe der Szene (in Grad) an, die vom Kameraobjektiv erfasst wird. Mit dem weiten Sichtfeld wird der größte Bereich der Szene eingefangen, während das enge Sichtfeld am wenigsten davon aufnimmt.

Die gezeigten Sichtfeldoptionen basieren auf der ausgewählten Auflösung und Anzahl der Bilder pro Sekunde.

FOV	Optimale Nutzung
SuperView	SuperView bietet das beeindruckendste Sichtfeld der Welt. Eignet sich gut für Aufnahmen mit am Körper oder an Ausrüstungsteilen befestigten Kameras. Vertikalere 4:3-Inhalte werden automatisch für eine atemberaubende Widescreen-Wiedergabe auf Computern und Fernsehern auf 16:9-Vollbildschirmhalten gestreckt.
Weit	Weites Sichtfeld, das gut für actionreiche Aufnahmen geeignet ist, bei denen so viel wie möglich im Bildrahmen erfasst werden soll. Dieses Sichtfeld ergibt insbesondere am Rand des Bildes einen Fischaugeneffekt. (Das lässt sich aber beim Bearbeiten nach Bedarf rausschneiden.)
Mittel	Mittleres Sichtfeld, bei dem ein Effekt des Heranzoomens des Bildzentrums entsteht.
Linear	Mittelgroßes Sichtfeld ohne die Fischaugenverzerrung des weiten Sichtfelds. Gut für Luftaufnahmen und andere, die keine Verzerrung aufweisen sollen.

VIDEOMODUS: EINSTELLUNGEN

FOV	Optimale Nutzung
Eng	Kleinstes Sichtfeld. Gut geeignet für die Aufnahme weiter entfernter Inhalte. Wichtigster Effekt ist das Heranzoomen des Bildzentrums.

HERO5 SESSION – VIDEOAUFLÖSUNGEN

Videoauflösung (AUFL.)	FPS (NTSC/PAL) ¹	FOV	Bildschirm-auflösung	Bildformat
4K	30/25	Weit	3840x2160	16:9
2,7K	48/48	Mittel	2704x1520	16:9
2,7K	30/25 24/24	SuperView, weit, mittel, linear	2704x1520	16:9
2,7K 4:3	30/25	Weit	2704x2028	4:3
1440p	60/50 48/48 30/25 24/24	Weit	1920x1440	4:3
1080p	90/90	Weit	1920x1080	16:9

¹ NTSC und PAL beziehen sich auf das regional abhängige Videoformat. Weitere Informationen siehe [Videoformat](#) (page 58) .

VIDEOMODUS: EINSTELLUNGEN

Video-auflösung (AUFL.)	FPS (NTSC/PAL)	FOV	Bildschirm-auflösung	Bildformat
1080p	60/50	SuperView, weit, linear	1920x1080	16:9
1080p	30/25 24/24	SuperView, weit, mittel, linear, eng	1920x1080	16:9
960p	100/100 60/50 30/25	Weit	1280x960	4:3
720p	120/120	Weit	1280x720	16:9
720p	60/50 30/25	SuperView, weit, mittel	1280x720	16:9

Weitere Informationen zu Auflösung, Bilder pro Sekunde und Sichtfeld siehe diese Themen:

 [Videoauflösung](#) (page 33)

FPS [Bilder pro Sekunde](#) (FPS) (page 35)

FOV [Sichtfeld \(FOV\)](#) (page 36)

VIDEOMODUS: EINSTELLUNGEN



Hohe Auflösungen/hohe Bildraten

Beim Aufnahmen von Videos mit hoher Auflösung oder Bildrate in hohen Umgebungstemperaturen kann es vorkommen, dass sich die Kamera erwärmt und mehr Strom verbraucht.

Wenn es darüber hinaus keinen Luftstrom um die Kamera herum gibt und sie mit der Capture App verwendet wird, steigen Kameratemperatur und Stromverbrauch noch weiter und die Aufnahmezeit verkürzt sich.

Falls die Kamera zu heiß wird, wird auf dem Bildschirm eine Nachricht angezeigt mit dem Hinweis, dass sich die Kamera abschaltet. Weitere Informationen siehe [Wichtige Meldungen](#) (page 62).

Längere Aufnahmezeiten in den High-Performance-Modi werden erreicht, wenn bei der stationären Verwendung kürzere Videoclips aufgenommen und die Verwendung von energieintensiven Funktionen wie der Capture App eingeschränkt wird. Um die Kamera bei hohen Temperaturen fernzusteuern, die GoPro Fernbedienung oder Remo (wasserdichte stimmaktivierte Fernbedienung) (beide separat erhältlich) anstatt der Capture App verwenden.

VIDEOMODUS: EINSTELLUNGEN



VIDEOSTABILISIERUNG

Diese Einstellung passt Videos während der Aufnahme so an, dass Bewegungen ausgeglichen werden. Das Ergebnis sind flüssigere Aufnahmen besonders bei Aktivitäten mit relativ geringer, jedoch schneller Bewegung wie Biking, Motorradfahren und von Hand gemachten Aufnahmen. Die Optionen für diese Einstellung sind Ein (Standard) und Aus.

Die Videostabilisierung ist nicht verfügbar für 4K und Bildraten von über 60 fps. Für das weite Sichtfeld wird das Videobild um 10 % zugeschnitten. Diese Einstellung ist nicht verfügbar für Video + Foto und Videoschleife.

PROFITIPP: Je enger das Sichtfeld, desto größer der Videostabilisierungseffekt.

VIDEOMODUS: EINSTELLUNGEN



INTERVALL (VIDEO)

Die Einstellung Intervall legt den Zeitabstand zwischen den Einzelaufnahmen fest.

Zeitintervalle bei Video + Foto

Die Zeitintervalle für Video + Foto sind 5 (Standard), 10, 30 und 60 Sekunden. Die Fotoqualität ist von der ausgewählten Videoauflösung und dem Sichtfeld abhängig.

Videoschleifenintervalle

Für Videoschleifenaufnahmen stehen Zeitintervalle von 5 (Standard), 20, 60 und 120 Minuten zur Verfügung. Es kann auch die Option Max als Intervall ausgewählt werden. Mit dieser Option macht die Kamera Aufnahmen, bis die Speicherkarte voll ist, und überschreibt dann die Aufnahme mit einem neuen Video.



AUTOMATISCHE RESTLICHTANPASSUNG

Mit dem Modus automatische Restlichtanpassung lassen sich Aufnahmen bei schlechten Lichtverhältnissen und schnellen Wechseln zwischen gut und schlecht ausgeleuchteten Bereichen machen. Die Kamera passt die Bildrate nach Möglichkeit automatisch an, um eine optimale Belichtung und beste Ergebnisse zu erreichen.

Die automatische Restlichtanpassung ist für Bildraten von mehr als 30 fps verfügbar.

Sind die Funktionen automatische Restlichtanpassung und Videostabilisierung aktiviert und wird die automatische Restlichtanpassung aufgrund von geringen Lichtverhältnissen aktiviert, wird die Videostabilisierung vorübergehend ausgeschaltet, um in der dunklen Szene optimale Bildqualität zu gewährleisten.

VIDEOMODUS: EINSTELLUNGEN

PT PROTUNE

Protune ist im Videoaufnahme-Modus verfügbar. Weitere Informationen zu den Protune-Einstellungen siehe [**PT**] [Protune](#) (page 53).

PROFITIPP: Mit der GoPro Studio (in der Quik for desktop enthalten) ganz einfach Videos im GoPro Stil erstellen. Mehr erfahren und diese Software kostenfrei auf den Computer herunterladen unter gopro.com/apps.

FOTOMODUS: AUFNAHMEMODI

Im Fotomodus sind drei Aufnahmemodi verfügbar: Foto, Nachtfoto und Serienaufnahme. Alle Fotos werden mit 10 MP aufgenommen. Jeder Aufnahmemodus verfügt über eigene Einstellungen.

FOTO

Mit Foto werden Einzelfotos oder Serienbilder aufgenommen. Für Serienbildaufnahmen den Auslöser gedrückt halten, um bis zu 30 Fotos mit einer Geschwindigkeit von 5 Fotos pro Sekunde aufzunehmen.

Die Standard-Sichtfeldeinstellungen für Foto ist Weit. Alle erweiterten Einstellungen sind ausgeschaltet. Weitere Informationen siehe dieses Thema:

FOV [Sichtfeld \(FOV\) \(Fotos\)](#) (page 45)

PT [Protune](#) (page 53)

NACHTBILD

Mit Nachtbild werden Fotos in halbdunklen bis dunklen Lichtverhältnissen aufgenommen. Die Blende bleibt in dunklen Umgebungen länger geöffnet, um mehr Licht einzulassen. Für von Hand gemachte Aufnahmen oder solche, bei denen sich die befestigte Kamera bewegt, wird die Einstellung Nachtbild daher nicht empfohlen.

Die Standardeinstellung für Nachtbild ist Weit mit der Blendeneinstellung Automatisch. Weitere Informationen siehe diese Themen:

FOV [Sichtfeld \(FOV\) \(Fotos\)](#) (page 45)

 [Blende \(Nachtbild\)](#) (page 46)

PT [Protune](#) (page 53)

FOTOMODUS: AUFNAHMEMODI

SERIENAUFNAHME

Mit der Serienaufnahme werden bis zu 30 Aufnahmen innerhalb einer Sekunde gemacht. Sie ist damit ideal für actionreiche Aktivitäten geeignet. Die Standard-Sichtfeldeinstellung für Serienaufnahme ist Linear mit einer Rate von 30 Fotos in einer 1 Sekunde. Weitere Informationen siehe diese Themen:

FOV *Sichtfeld (FOV) (Fotos)* (page 45)

RATE *Rate* (page 46)

PT *Protune* (page 53)

FOTOMODUS: EINSTELLUNGEN

FOV SICHTFELD (FOV) (FOTOS)

Die Kamera bietet verschiedene Sichtfeld (FOV)-Optionen für Fotos. Alle Fotos werden mit 10 MP aufgenommen.

FOV	Beschreibung
Weit	Größtes Sichtfeld. Gut geeignet für actionreiche Aufnahmen, bei denen so viel wie möglich auf dem Bild erfasst werden soll. Dieses Sichtfeld ergibt insbesondere am Rand des Bildes einen Fischaugeneffekt. (Das lässt sich aber beim Bearbeiten nach Bedarf rausschneiden.)
Mittel	Mittelgroßes Sichtfeld. Es entsteht ein Effekt des Heranzoomens des Bildzentrums.
Linear	Mittelgroßes Sichtfeld ohne Fischaugenverzerrung. Gut für Luftaufnahmen und solche mit eher traditioneller Perspektive.
Eng	Kleinste Sichtfeld mit verringerter Fischaugenverzerrung. Gut geeignet für die Aufnahme weiter entfernter Inhalte. Wichtigster Effekt ist das Heranzoomen des Bildzentrums.

FOTOMODUS: EINSTELLUNGEN

RATE RATE

Diese Einstellung gilt nur für die Serienaufnahme. Verfügbare Raten:

- 30 Bilder in 1, 2, 3 oder 6 Sekunden
- 10 Bilder in 1, 2 oder 3 Sekunden
- 5 Bilder in 1 Sekunde
- 3 Bilder in 1 Sekunde



BLLENDE (NACHTBILD)

Im Fotomodus gilt diese Einstellung nur für die Option Nachtbild. Über Blende wird die Öffnungsdauer der Blende festgelegt. Die Standardoption ist Auto.

Einstellungen	Beispiele
Auto	Sonnenaufgang, Sonnenuntergang, Morgendämmerung, Abenddämmerung, Halbdunkel, Nacht
2 Sekunden, 5 Sekunden	Morgendämmerung, Abenddämmerung, Halbdunkel, Straßenverkehr bei Nacht, Riesenrad, Feuerwerk, Lichtmalerei

PROFITIPP: Für geringere Verzerrung bei Nachtbild die Kamera auf ein Stativ montieren oder auf eine andere stabile bzw. unbewegliche Oberfläche platzieren.

PT PROTUNE

Im Fotomodus ist Protune für alle Aufnahmemodi verfügbar (Foto, Nachtbild und Serienaufnahme). Weitere Informationen zu den Protune-Einstellungen siehe [Protune](#) (page 53).

ZEITRAFFERMODUS: AUFNAHMEMODI

Im Zeitraffermodus sind drei Aufnahmemodi verfügbar: Zeitraffervideo, Zeitrafferfoto und Zeitrafferfoto bei Nacht. Jeder Aufnahmemodus verfügt über eigene Einstellungen.

ZEITRAFFERVIDEO

Zeitraffervideo erstellt aus in bestimmten Zeitintervallen aufgenommenen Bildern ein Video. Mit dieser Option lässt sich eine Zeitrafferaufnahme machen und sofort als Video teilen. Zeitraffervideos werden nur mit den Auflösungen 4K, 2,7K 4:3 und 1080p und ohne Audio aufgenommen.

Das Standardintervall für Zeitraffervideo ist 4K mit einem Standardintervall von 0,5 Sekunden. Weitere Informationen siehe diese Themen:



[HERO5 Session – Videoauflösungen](#) (page 37)



[Intervall \(Zeitraffer\)](#) (page 50)

ZEITRAFFERFOTO

Bei Zeitrafferfotos wird eine Serie von Fotos in bestimmten Zeitintervallen aufgenommen. Mit diesem Modus lassen sich Fotos von Aktivitäten aller Art aufnehmen und später die besten auswählen. Es lassen sich auch Fotos über einen längeren Zeitraum aufnehmen und mit GoPro Studio (in der Quik for desktop enthalten) in ein Video konvertieren.

Die Standardeinstellung für Zeitrafferfoto ist Weit mit einem Standardintervall von 0,5 Sekunden. Weitere Informationen siehe diese Themen:

FOV [Sichtfeld \(FOV\) \(Zeitrafferfotos\)](#) (page 49)



[Intervall \(Zeitraffer\)](#) (page 50)



[Protune](#) (page 53)

ZEITRAFFERMODUS: AUFNAHMEMODI

ZEITRAFFERFOTO BEI NACHT

Bei der Option Zeitrafferfoto bei Nacht wird eine Reihe von Fotos in bestimmten Intervallen und dunklen Umgebungen aufgenommen. Die Blende bleibt in dunklen Umgebungen länger geöffnet, um mehr Licht einzulassen.

Die Standardeinstellung für Zeitrafferfoto bei Nacht ist Weit mit kontinuierlichem Intervall und einer Blendeneinstellung von 2 Sekunden. Weitere Informationen siehe diese Themen:

FOV *Sichtfeld (FOV) (Zeitrafferfotos)* (page 49)

 *Blende (Zeitraffer)* (page 52)

PT *Protune* (page 53)

ZEITRAFFERMODUS: EINSTELLUNGEN

ZEITRAFFERVIDEO – AUFLÖSUNG UND SICHTFELD

Im Zeitraffermodus gelten Auflösung und Sichtfeld (FOV) nur für Zeitraffervideos.

Die Videoauflösung bezieht sich auf die Anzahl der horizontalen Linien im Video. Eine höhere Auflösung sorgt für mehr Detailtreue und Klarheit. Ein Video mit einer Auflösung von 2,7K gilt also als hochwertiger als eines mit 1080p, da es 2704 Linien mit je einer Breite von 1520 Pixeln aufweist.

Das Sichtfeld (FOV) zeigt die Größe der Szene (in Grad) an, die vom Kameraobjektiv erfasst wird. Mit dem weiten Sichtfeld wird der größte Bereich der Szene eingefangen.

Zeitraffervideos werden nur mit den Auflösungen 4K, 2,7K 4:3 und 1080p erstellt.

FOV SICHTFELD (FOV) FÜR ZEITRAFFER

Die Kamera bietet verschiedene Sichtfeld (FOV)-Optionen für Zeitrafferaufnahmen.

FOV	Beschreibung
Weit	Größtes Sichtfeld. Gut geeignet für actionreiche Aufnahmen, bei denen so viel wie möglich auf dem Bild erfasst werden soll. Dieses Sichtfeld ergibt insbesondere am Rand des Bildes einen Fischaugeneffekt. (Das lässt sich aber beim Bearbeiten nach Bedarf rausschneiden.)
Mittel	Mittelgroßes Sichtfeld. Es entsteht ein Effekt des Heranzoomens des Bildzentrums.

ZEITRAFFERMODUS: EINSTELLUNGEN

FOV	Beschreibung
Linear	Mittelgroßes Sichtfeld ohne Fischaugenverzerrung. Gut für Luftaufnahmen und solche mit eher traditioneller Perspektive.
Eng	Kleinste Sichtfeld mit verringerter Fischaugenverzerrung. Gut geeignet für die Aufnahme weiter entfernter Inhalte. Wichtigster Effekt ist das Heranzoomen des Bildzentrums.



INTERVAL (ZEITRAFFER)

Die Einstellung Intervall legt den Zeitabstand zwischen den Einzelaufnahmen fest.

Intervalle für Zeitrafferfotos und Zeitraffervideos

Die verfügbaren Intervalle für Zeitraffervideos sind 0,5 (Standard), 1, 2, 5, 10, 30 und 60 Sekunden.

Intervall	Beispiele
0,5–2 Sekunden	Surfen, Biken oder sonstige Sportarten
2 Sekunden	Belebte Straßenecke
5–10 Sekunden	Bewölkte Outdoor-Szenen und solche von langer Dauer
10–60 Sekunden	Längere Aktivitäten, wie etwa Bau- oder Kunstprojekte

ZEITRAFFERMODUS: EINSTELLUNGEN

Intervalle im Modus Zeitrafferfotos bei Nacht

Mit Intervall wird die Aufnahmezeit der einzelnen Fotos festgelegt. Die Intervalle für Zeitraffer bei Nacht sind Serienbildaufnahme, 5, 10, 15, 20 und 30 Sekunden sowie 1, 2, 5, 30 und 60 Minuten. Intervalle von 4 und 5 Sekunden sind nur bei einer Blendeneinstellung von 2 Sekunden verfügbar.

Bei Serienbildaufnahme (Standard) wird das Intervall an die Blendeneinstellung angepasst. Wenn beispielsweise die Blende auf 10 Sekunden und das Intervall auf Auto eingestellt ist, macht die Kamera alle 10 Sekunden ein Foto. Die Fotos werden mit 10 MP aufgenommen.

Intervall	Beispiele
Serienbildaufnahme	Großartige für alle Belichtungen. Nimmt so schnell wie möglich auf, je nach Blendeneinstellung.
4–5 Sekunden	Abendliche Stadtszenen, Straßenbeleuchtung und bewegte Szenen
10–15 Sekunden	Geringe Beleuchtung mit langsamen Szenenwechseln, z. B. nächtliche Wolken bei hellem Mondschein
20–30 Sekunden	Sehr geringe Lichtverhältnisse oder sehr langsame Szenenwechsel, z. B. Sterne mit minimaler Umgebungs- oder Straßenbeleuchtung

ZEITRAFFERMODUS: EINSTELLUNGEN

BLENDE (ZEITRAFFER)

Im Zeitraffermodus gilt diese Einstellung nur für die Option Zeitrafferfoto bei Nacht. Über Blende wird die Öffnungsdauer der Blende festgelegt.

Die Optionen für diese Einstellung sind 2 Sekunden und 5 Sekunden.

PROFITIPP: Für geringere Verzerrung bei Zeitrafferfotos bei Nacht die Kamera auf ein Stativ montieren oder auf eine andere stabile bzw. unbewegliche Oberfläche platzieren.

PT PROTUNE

Im Zeitraffermodus ist Protune für Zeitrafferfotos und Zeitraffer bei Nacht verfügbar. Weitere Informationen zu den Protune-Einstellungen siehe [Protune](#) (page 53).

PROTUNE

VORTEILE VON PROTUNE™

Protune setzt das gesamte Potenzial der Kamera frei. Dies hat eine fantastische Bildqualität und kinotaugliche Video- und Fotoaufnahmen für professionelle Zwecke zur Folge. Protune ermöglicht mehr Flexibilität und bessere Workflow-Effizienz als jemals zuvor.

Protune ist mit professionellen Farbkorrekturprogrammen, GoPro Studio (in der Quik Desktop-App enthalten) und anderen Bearbeitungstools für Videos und Fotos kompatibel.

Protune ermöglicht die manuelle Einstellung von Farbe, Weißabgleich, Blendenöffnungsgeschwindigkeit und vielem mehr für fortgeschrittene Kontrolle und Anpassung der Video- und Fotoaufnahmen.

PT Protune

Protune ist in unterstützten Aufnahmemodi als erweiterte Einstellung verfügbar. Die Optionen für diese Einstellung sind Aus (Standard) und Ein. Wenn Protune aktiviert ist, wird *PT* auf dem Statusbildschirm der Kamera angezeigt. Protune ist nicht verfügbar in den Modi Video + Foto, Videoschleife und Zeitraffervideo.

In einem Aufnahmemodus an den Protune Einstellungen vorgenommene Änderungen werden nur auf diesen Aufnahmemodus angewendet. Wird beispielsweise der Weißabgleich für Nachtbilder geändert, ist der Weißabgleich für Serienaufnahmefotos nicht davon betroffen.

PROTUNE



Farbe

Farbe ermöglicht die Anpassung des Farbprofils der Videoaufnahmen.

Farbeinstellung	Resultierendes Farbprofil
GoPro Color (Standard)	Aktiviert ein GoPro Profil, das eine Farbkorrektur einsetzt (genauso brillante Farben wie bei deaktiviertem Protune).
Matt	Sorgt für ein neutrales Farbprofil, das sich korrigieren lässt. Dadurch können mit Matt gemachte Aufnahmen besser solchen angepasst werden, die mit anderen Geräten aufgenommen wurden, wodurch sich die Nachbearbeitung flexibler gestaltet. Dank des langen Verlaufs von Matt werden Schatten und Highlights detailgetreuer aufgenommen.



Weißabgleich

Beim Weißabgleich wird die Farbtemperatur von Videos und Fotos eingestellt, um kühle bzw. warme Belichtungsbedingungen zu optimieren. Die Optionen für diese Einstellung sind Auto (Standard), 3000K, 4000K, 4800K, 5500K, 6000K, 6500K und Nativ. Geringere Werte führen zu wärmeren Tönen.

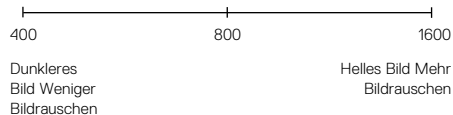
Die Auswahl Nativ sorgt für eine minimal farbkorrigierte Datei eines Bildsensors, die präzisere Anpassungen in der Postproduktion ermöglicht.

PROTUNE

ISO ISO-Limit

ISO wird nur auf den Videoaufnahmemodus angewendet. Die Einstellung bestimmt die Lichtempfindlichkeit der Kamera bei schlechten Lichtverhältnissen und sorgt für ein Gleichgewicht zwischen Helligkeit und resultierendem Bildrauschen. Bildrauschen bezieht sich auf den Grad der Bildkörnigkeit.

Bei geringen Lichtverhältnissen führen höhere ISO-Werte zwar zu helleren Bildern, jedoch auch zu stärkerem Bildrauschen. Umgekehrt produzieren niedrigere Werte geringeres Bildrauschen, aber auch dunklere Bilder.



Die Art der ISO-Limit-Anwendung ist abhängig von der Blendeneinstellung:

- Blende auf Auto: Das gewählte ISO-Limit wird als Maximum verwendet. Der angewendete ISO-Wert ist ggf. niedriger, je nach den Lichtverhältnissen. Verfügbare ISO-Werte sind 1600, 800 und 400.
- Blende *nicht* auf Auto: Das gewählte ISO-Limit wird entweder als maximaler ISO-Wert verwendet (bei Max als ISO-Modus) oder gesperrt (bei Sperre als ISO-Modus). Verfügbare ISO-Werte sind 1600, 800 und 400.

PROTUNE

Blende

Die Blendeneinstellung in Protune wird nur auf Videos angewendet und legt fest, wie lange die Blende geöffnet ist. Die Optionen für diese Einstellung richten sich nach der Einstellung für Bilder pro Sekunde, wie in der folgenden Tabelle angegeben. Die Standardeinstellung ist Auto.

Einstellungen	Beispiel 1: 1080p30	Beispiel 2: 1080p60
Auto	Auto	Auto
1/FPS	1/30 Sek.	1/60 Sek.
1/(2xFPS)	1/60 Sek.	1/120 Sek.
1/(4xFPS)	1/120 Sek.	1/240 Sek.

PROFITIPP: Für beste Ergebnisse mit der Blendeneinstellung die Kamera auf ein Stativ montieren oder auf eine andere stabile Oberfläche platzieren, um Verzerrungen in den Videos oder Fotos zu vermeiden.

Schärfe

Die Schärfe bestimmt die in den Videos und Fotos aufgenommene Detailtreue. Die Optionen für diese Einstellung sind Hoch (Standard), Mittel und Niedrig.

PROFITIPP: Diese Einstellung deaktivieren, wenn bei der Bearbeitung die Schärfe erhöht werden soll.

PROTUNE

Belichtungskorrektur

Die Belichtungskorrektur wirkt sich auf die Helligkeit der Videos und Fotos aus. Durch die Anpassung dieser Einstellung lässt sich die Bildqualität verbessern, wenn Aufnahmen in Umgebungen mit gegensätzlichen Lichtverhältnissen gemacht werden. Diese Einstellung ist nur verfügbar, wenn Blende auf Auto gesetzt ist.

Die Optionen für diese Einstellung reichen von -2,0 bis +2,0. Höhere Werte führen zu helleren Bildern. Die Standardeinstellung ist 0.

PROFITIPP: Über die Belichtungskorrektur wird die Helligkeit innerhalb des eingestellten ISO-Werts angepasst. Falls die Helligkeit bereits der ISO-Wert bei schlechten Lichtverhältnissen erreicht hat, bleibt eine Erhöhung der Belichtungskorrektur wirkungslos. Für mehr Helligkeit einen höheren ISO-Wert wählen.

Protune zurücksetzen

Mit dieser Option werden alle Protune-Einstellungen auf ihre Standardwerte zurückgesetzt.

ANPASSEN DER KAMERA



DATUM UND UHRZEIT

Datums- und Zeitanzeige der Kamera werden automatisch eingestellt, wenn sie mit der Capture oder Quik for desktop verbunden ist. Über diese Einstellung werden Datum und Uhrzeit bei Bedarf manuell eingestellt.



SPRACHE

Stellt die auf der Kamera angezeigte Sprache ein.



VIDEOFORMAT

Das Videoformat stellt die regionale Bildfrequenz für Aufnahme und Wiedergabe über ein TV-Gerät ein. Durch Auswählen der entsprechenden Option für die jeweilige Region wird Flickern bei der Videoaufnahme im Inneren vermieden.

Einstellung	Beschreibung
NTSC (Standard)	Wiedergabe von Videos auf NTSC-TV/HDTV-Geräten (den meisten TV-Geräten in Nordamerika)
PAL	Wiedergabe von Videos auf PAL-TV/HDTV-Geräten (den meisten TV-Geräten außerhalb Nordamerikas)

ANPASSEN DER KAMERA



AUTOMATISCHE BILDDREHUNG

Mit dieser Einstellung lässt sich die Ausrichtung des aufgenommenen Videos und Fotos bestimmen: umgekehrt oder aufrecht.

Einstellung	Beschreibung
Auto (Standard)	(Automatische Bilddrehung) Die Kamera wählt anhand der Kameraausrichtung bei Beginn der Aufnahme automatisch Aufrecht oder Umgekehrt aus. Dank dieser Option muss das Video bei der Bearbeitung nicht mehr gedreht werden, wenn die Kamera verkehrt herum montiert war.
Aufwärts	Kamera wird mit der richtigen Seite nach oben verwendet.
Umgekehrt	Kamera wird verkehrt herum verwendet. Dank dieser Option muss das Video bei der Bearbeitung nicht mehr gedreht werden, wenn die Kamera verkehrt herum montiert war.



SIGNALTÖNE

Die Lautstärke der akustischen Signale kann auf 100 % (Standard) oder 70 % eingestellt oder komplett deaktiviert werden. Die Signaleinstellungen sind hoch, mittel, niedrig und stumm.

ANPASSEN DER KAMERA



LEDS

Mit dieser Einstellung wird bestimmt, ob die Kamerastatusleuchten ein- oder ausgeschaltet sind.



SPRACHE FÜR SPRACHSTEUERUNG

Diese Einstellung ist nur bei Verwendung der Kamera mit Sprachsteuerung oder Remo (separat erhältlich) verfügbar. Sie stellt die Sprache für die Sprachbefehle ein. Die für die Sprachsteuerung verwendete Sprache wird bei der erstmaligen Verwendung der Kamera eingestellt. Diese lässt sich später über die Capture App oder Remo ändern. Einzelheiten zur Verwendung der HERO5 Session mit Remo siehe Remo Benutzerhandbuch.



LÖSCHEN

Mit dieser Einstellung wird das zuletzt aufgenommene Video oder Foto bzw. Serienaufnahmen- oder Zeitraffersequenz gelöscht. Damit lassen sich auch alle Dateien löschen und die Speicherkarte neu formatieren. Die Kamerastatusleuchten blinken, bis der Vorgang abgeschlossen ist.

WICHTIGE MELDUNGEN

KAMERA – WICHTIGE MELDUNGEN

Wurde die letzte Videodatei während der Aufnahme beschädigt, zeigt die Kamera *DATEIREPARATUR* an, während sie versucht, die Datei zu reparieren. Falls die Kamera nicht mit der Capture oder einer GoPro Fernbedienung verbunden ist, schaltet sie sich nach diesem Prozess aus.

DATEIREPARATUR

Wenn die Kamera mit der App oder Fernbedienung verbunden ist, in der App den Auslöser antippen oder den **Auslöser** auf der Fernbedienung oder Kamera drücken, wenn die Reparatur abgeschlossen ist, um die Kamera weiterzuverwenden.

Das Temperatursymbol sowie die Meldung *KAMERA ZU HEISS* werden auf dem Statusbildschirm der Kamera angezeigt, wenn die Kamera zu heiß geworden ist und abkühlen muss. Die Kamera vor dem erneuten Verwenden einfach abkühlen lassen. Die Kamera wurde so gestaltet, dass sie Überhitzungen erkennt und sich bei Bedarf abschaltet.



WICHTIGE MELDUNGEN

MICROSD-KARTE – MELDUNGEN


KEINE SD-KARTE	Es ist keine Karte eingesteckt. Um mit der Kamera Videos oder Fotos aufnehmen zu können, ist eine microSD-, microSDHC- oder microSDXC-Karte erforderlich.
SD-KARTE VOLL	Die Karte ist voll. Dateien löschen oder eine neue Karte einstecken.
FEHLER SD-KARTE	Die Kamera kann die Kartenformatierung nicht lesen. Karte in der Kamera neu formatieren. HINWEIS: Bei Auswahl von Ja zum neu Formatieren der Karte werden alle Daten auf der Karte gelöscht.

PROFITIPP: Die microSD-Karte in regelmäßigen Abständen neu formatieren, um sicherzustellen, dass die Karte auch weiterhin Daten von der Kamera empfangen kann.

ZURÜCKSETZEN DER KAMERA

WERKSEINSTELLUNGEN WIEDERHERSTELLEN

Die unten beschriebenen Schritte durchführen, um alle Kameraeinstellungen einschließlich des Passworts zurückzusetzen. Diese Option ist nützlich, wenn die Kamera verkauft und alle persönlichen Einstellungen gelöscht werden sollen.

1. Zum Einschalten des Statusbildschirms bei ausgeschalteter Kamera die **Menü**-Taste drücken.
2. Wiederholt die **Menü**-Taste drücken, um das Beenden-Menü anzuzeigen.
3. Den **Auslöser** [] 8 Sekunden lang gedrückt halten.
4. Die **Menü**-Taste drücken, um zu Ja zu gelangen. Zum Auswählen den **Auslöser** drücken.

KAMERABEFESTIGUNG

BEFESTIGUNG DER KAMERA AN HALTERUNGEN

Zum Anbringen der HERO5 Session Kamera an einer Halterung sind ein Rahmen sowie je nach Halterung ein Befestigungsclip oder eine Flügelschraube nötig.

THE FRAME

Die HERO5 Session® wird mit einem Standard Frame ausgeliefert.

Hinweis: Den Verschluss des Rahmens geöffnet lassen, um Abdrücke auf der Oberfläche der Kamera zu vermeiden, wenn die Kamera für längere Zeiträume nicht verwendet wird.

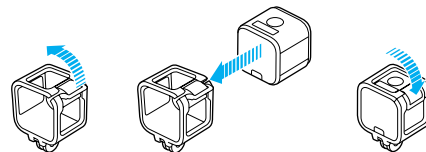
Die HERO5 Session ist bei geschlossener Klappe bis 10 m (33 ft) wasserdicht. Zur Verwendung der Kamera im oder in der Nähe von Wasser ist kein zusätzliches Gehäuse erforderlich.

HINWEIS: Der Standard Frame bietet keinen zusätzlichen Schutz vor Wasser.

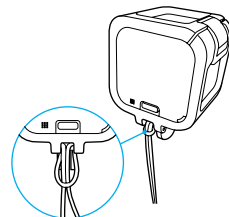
KAMERABEFESTIGUNG

Sicherung der Kamera in The Frame

1. Verschluss öffnen.
2. Kamera ausrichten und in den Rahmen einschieben. Die Kante an der Rückseite der Rahmenhalterung ist erhöht. Die Rückseite der Kamera muss eng daran anliegen.
3. Verschluss verriegeln.



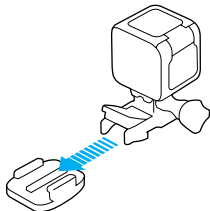
PROFITIPP: Kamera bei Aktivitäten im Wasser sicherheitshalber mit Kamerahalterungsbändern festbinden und Floaty (beide separat erhältlich) verwenden, um sie über Wasser zu halten. Das Halterungsband über den kurzen Bügel hinter den Montageklammern führen und so den Rahmen an der Halterung befestigen. Weitere Informationen siehe gopro.com.



KAMERABEFESTIGUNG

MONTIEREN VON BEFESTIGUNGSCLIPS AN HALTERUNGEN

1. Befestigungsclipstecker hochklappen.
2. Clip bis zum Einrasten in die Halterung schieben.
3. Für enges Anliegen am Clip nach unten drücken.

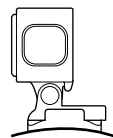


PROFITIPP: Ist die HERO5 Session kopfüber montiert, passt die Kamera die Ausrichtung des Bildes automatisch an (aufrecht).

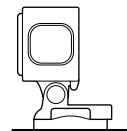
KAMERABEFESTIGUNG

VERWENDUNG VON GEBOGENEN + FLACHEN KLEBEHALTERUNGEN

Die gebogenen + flachen Klebehalterungen erleichtern das Anbringen der Kamera an gebogenen oder flachen Oberflächen auf Helmen, Fahrzeugen und Ausrüstungsteilen. Mit dem Befestigungsclip lässt sich der Rahmen an gesicherten Klebehalterungen einrasten und wieder lösen.



Gebogene Klebehalterung



Flache Klebehalterung

ANBRINGUNG VON HALTERUNGEN

Beim Anbringen von Halterungen die folgenden Anweisungen beachten:

- Klebehalterungen mindestens 24 Stunden vor der Verwendung anbringen.
- Klebehalterungen dürfen nur an glatten Oberflächen angebracht werden. Poröse oder strukturierte Oberflächen verhindern eine flächendeckende Haftung. Beim Anbringen einer Halterung diese fest in die gewünschte Position drücken und sicherstellen, dass an der gesamten Oberfläche Kontakt besteht.
- Klebehalterungen nur an sauberen Oberflächen anbringen. Wachs, Öl, Schmutz oder andere Ablagerungen verringern die Klebekraft, was zu einer schwachen Verbindung und dem Risiko des Verlusts der Kamera führen kann, falls sich die Klebestelle löst.
- Klebehalterungen bei Raumtemperatur anbringen. Klebehalterungen haften nicht ordnungsgemäß, wenn sie in kalten oder feuchten Umgebungen an kalte oder feuchte Oberflächen angebracht werden.

KAMERABEFESTIGUNG

- Die staatlichen und lokalen Vorschriften und Gesetze in Erfahrung bringen, um zu verifizieren, ob die Befestigung von Kameras an Ausrüstungsgegenständen (z. B. Jagdausrüstung) genehmigt ist. Stets alle Vorschriften einhalten, die die Verwendung von Unterhaltungselektronik oder Kameras einschränken.
- Kamera bei Aktivitäten im Wasser sicherheitshalber festbinden und Floaty (separat erhältlich) verwenden, um sie über Wasser zu halten. Weitere Informationen siehe gopro.com.



WARNUNG: Bei der Montage der Kamera auf einen Helm keine Kamerahalter verwenden, um Verletzungen vorzubeugen.

Weitere Informationen zu Halterungen siehe gopro.com.

WARNUNG: Bei Verwendung der Kamera mit einer GoPro Helmhalterung oder einem Helmgurt immer einen Helm wählen, der den geltenden Sicherheitsnormen entspricht.



Einen geeigneten Helm für den entsprechenden Sport bzw. die Aktivität wählen und auf richtige Passform und Größe achten. Den Helm auf seinen guten Zustand prüfen und die Sicherheitshinweise des Herstellers befolgen.

Jeder Helm, der einen schweren Aufprall erlitten hat, sollte ausgetauscht werden. Kein Helm bietet bei einem Unfall absoluten Schutz gegen Verletzungen.

ENTFERNEN DER KLAPPE

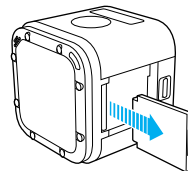
In einigen Situationen, beispielsweise dem Verbinden zur Karma Drone (separat erhältlich), ist es praktischer, für Zugang zu den Anschlüssen die Klappe zu entfernen.



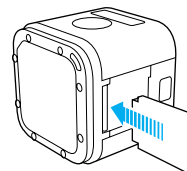
WARNUNG: Klappe nur bei Verwendung der Kamera in trockener, staubfreier Umgebung entfernen. Die Kamera ist bei geöffneter bzw. entfernter Klappe nicht wasserdicht.

ENTFERNEN DER SEITENKLAPPE

Beim Entfernen die Seitenklappe in einer geraden Bewegung, nicht in einem Winkel, herausziehen.



WIEDERANBRINGEN DER SEITENKLAPPE



WARTUNG

Für beste Leistung der Kamera diese Anweisungen befolgen:

- Die Kamera ist bis 10 m (33 ft) wasserdicht – kein Gehäuse erforderlich. Vor Verwenden der Kamera im und um Wasser, Schmutz und Sand Klappen schließen.
 - Vor dem Schließen der Türen Gummidichtung ggf. von Staub und Schmutz befreien. Bei Bedarf mit einem Tuch reinigen.
 - Vor dem Öffnen der Klappen Kamera von Wasser und Schmutz befreien. Kamera ggf. mit Wasser abspülen und mit einem Tuch trocknen.
 - Sollte sich um die Klappen Sand oder Schmutz angesammelt haben, die Kamera für 15 Minuten in warmes Leitungswasser legen und vor dem Öffnen der Klappen gründlich abspülen, um Ablagerungen zu entfernen.
 - Für optimale Audioleistung Kamera abschütteln oder auf das Mikrofon blasen, um Wasser und Ablagerungen aus den Mikrofoneingängen zu entfernen. Zum Schutz vor Schaden an den internen wasserdichten Membranen Mikrofonöffnungen nicht mit Druckluft reinigen.
 - Kamera nach jeder Verwendung in Salzwasser mit Leitungswasser abspülen und mit einem weichen Tuch abtrocknen.
 - Objektiv zum Reinigen mit einem weichen, fusselfreien Tuch abwischen. Schmutzablagerungen zwischen Objektiv und Einbauring mit Wasser oder Druckluft entfernen.
- Keine fremden Objekte um das Objektiv herum einführen.

AKKU

Die HERO5 Session® Kamera und deren Akku sind integriert. Der Akku kann nicht aus dem Gehäuse herausgenommen werden.

Das auf dem Statusbildschirm der Kamera sichtbare Akkusymbol blinkt und es wird eine Warnmeldung angezeigt, wenn die Ladung unter 10 % fällt. Wird der Akku während des Aufnahmevorgangs vollständig entladen, speichert die Kamera die Datei und schaltet sich aus.

MAXIMIERUNG DER AKKULAUFZEIT

Extrem niedrige Temperaturen wirken sich ggf. negativ auf die Akkubetriebszeit aus. Die Betriebszeit des Akkus bei niedrigen Temperaturen lässt sich verlängern, indem die Kamera vor der Verwendung an einem warmen Ort gelagert wird.

Bei Nichtverwendung die HERO5 Session so in der Rahmenhalterung drehen, dass der Auslöser abgedeckt ist, damit sich die Kamera nicht versehentlich einschaltet.

Hinweis: Den Verschluss des Rahmens geöffnet lassen, um Abdrücke auf der Oberfläche der Kamera zu vermeiden, wenn die Kamera für längere Zeiträume nicht verwendet wird.

Wenn die Speicherkarte während der Videoaufnahme voll oder der Akku leer wird, beendet die Kamera die Aufnahme automatisch, speichert das Video und schaltet sich aus.



WARNING: Durch die Verwendung eines anderen als einem GoPro Ladegerät kann der Akku der GoPro Kamera beschädigt werden. Es können Brände oder Leckagen verursacht werden. Mit Ausnahme des GoPro Superchargers (separat erhältlich) nur Ladegeräte mit folgender Spezifikation verwenden: Ausgang 5 V 1 A. Sollten Spannung und Stromstärke des Ladegeräts unbekannt sein, das im Lieferumfang enthaltene USB-Kabel zum Laden der Kamera über den Computer verwenden.

AKKU

LAGERUNG UND HANDHABUNG DES AKKUS

Die Kamera enthält sensible Komponenten, zu denen unter anderem der Akku gehört. Die Kamera keinen extremen Temperaturen aussetzen.

Niedrige oder hohe Temperaturen können zeitweilig die Akkubetriebszeit verkürzen oder Funktionsstörungen der Kamera verursachen. Bei der Verwendung der Kamera drastische Temperaturveränderungen oder Feuchtigkeit vermeiden, da sich auf oder innerhalb des Produkts Kondenswasser bilden kann.

Der in die Kamera integrierte Akku kann nicht gewartet werden. Bei Problemen mit dem Akku den GoPro Kundenservice kontaktieren.

Kamera und Akku nicht mit externen Hitzequellen trocknen, beispielsweise einer Mikrowelle oder einem Haartrockner. Schäden an der Kamera oder dem Akku, die durch Kontakt des Kamerarinneren mit Flüssigkeiten ausgelöst wurden, sind von der Garantie ausgenommen.

Keine nichtautorisierten Änderungen an der Kamera vornehmen. Dadurch werden ggf. Sicherheit, Konformität und Leistung der Kamera beeinträchtigt und die Garantie erlischt.



WARNUNG: Die Kamera nicht fallenlassen, öffnen, zusammendrücken, verbiegen, deformieren, durchstechen, schreddern, in der Mikrowelle erhitzen, anzünden oder anstreichen. Keine fremden Objekte in die Öffnungen der Kamera einführen, z. B. in den USB-C-Anschluss. Die Kamera nicht verwenden, wenn sie beschädigt ist, beispielsweise durch Brüche, Einstiche oder Wassereinwirkung. Das Auseinandernehmen oder Durchstechen des integrierten Akkus kann zu Explosionen oder Bränden führen.

AKKU

VERWENDUNG DER KAMERA WÄHREND DES LADEVORGANGS

Während die Kamera an einen USB-Adapter bzw. über das mitgelieferte USB-Kabel an ein GoPro Ladegerät oder Autoladegerät angeschlossen ist, lassen sich weiterhin Videos und Fotos aufnehmen. (Wenn das Ladekabel an einen Computer angeschlossen ist, sind keine Aufnahmen möglich.) Der Ladevorgang geht weiter, sobald die Aufnahme stoppt.

Hinweis: Die Kamera ist während des Ladevorgangs nicht wasserdicht, da die Klappe offen ist.

FEHLERBEHEBUNG


MEINE GOPRO LÄSST SICH NICHT EINSCHALTEN

Stellen Sie sicher, dass Ihre GoPro aufgeladen ist. Zum Aufladen der Kamera sind das im Lieferumfang enthalten USB-Kabel und ein Computer nötig. Es geht aber auch ein von GoPro hergestelltes Ladegerät.

MEINE GOPRO REAGIERT NICHT, WENN ICH EINE TASTE DRÜCKE

Halten Sie die **Menü**-Taste ungefähr acht Sekunden lang gedrückt, bis sich die Kamera ausschaltet. Bei dieser Zurücksetzung werden alle Inhalte und Einstellungen beibehalten.

ICH HABE DEN BENUTZERNAMEN BZW. DAS PASSWORT FÜR MEINE KAMERA VERGESSEN

1. Zum Einschalten des Statusbildschirms die **Menü**-Taste drücken.
2. **Menü**-Taste mehrmals drücken, um zu den Verbindungseinstellungen zu gelangen.
3. Auf den **Auslöser** [] drücken und dann die **Menü**-Taste, um die Kamerainformationen anzuzeigen.
4. Auf den **Auslöser** drücken, um Benutzername (ID) und Passwort (PW) der Kamera anzuzeigen.

WIE SCHALTE ICH DIE KAMERA AUS?

Wenn die HERO5 Session nicht mit der Capture oder der GoPro Fernbedienung verbunden ist, schaltet sie sich nach Beendigung der Aufnahme automatisch aus.

Wenn die Kamera mit der App oder Fernbedienung verbunden ist, zum Ausschalten der Kamera in der App auf das Power-Symbol tippen oder auf der Fernbedienung die Power/Modus-Taste drücken. WLAN bleibt eingeschaltet.

Wenn die Kamera sich außerhalb der Reichweite der App oder Fernbedienung befindet oder die App geschlossen wird, zum Anzeigen von Kamera ausschalten die **Menü**-Taste drücken und mit dem **Auslöser** [] auswählen. WLAN bleibt eingeschaltet.

FEHLERBEHEBUNG

Zum Beenden der Verbindung und Ausschalten der Kamera auf die **Menü**-Taste drücken, zur Anzeige von WLAN ausschalten wiederholt drücken und mit dem **Auslöser** auswählen.

DIE WIEDERGABE AUF MEINEN COMPUTER IST ABGEHACKT

Eine abgehackte Wiedergabe ist normalerweise nicht auf die Datei zurückzuführen. Wenn die aufgenommenen Bilder springen, liegt dies in der Regel an Folgendem:

- Verwendung eines nicht kompatiblen Videoplayers. Der Codec H.264 wird nicht von allen Videoplacern unterstützt. Für beste Ergebnisse die neueste Version der Quik for desktop verwenden.
- Der Computer erfüllt nicht die Mindestvoraussetzungen für die Wiedergabe in HD. Je höher die Auflösung und Bildrate des Videos sind, desto höher sind die Anforderungen an den Computer bei der Wiedergabe. Der Computer muss die Mindestanforderungen für die Wiedergabe-Software erfüllen.
- Wenn der Computer die Mindestanforderungen nicht erfüllt, die Aufnahmen mit einer Bitrate von 1080p60 bei ausgeschaltetem Protune machen und alle anderen Programme auf dem Computer schließen. Wenn diese Auslösung die Wiedergabe nicht verbessert, Aufnahmen mit 720p30 machen.

WELCHE SOFTWAREVERSION VERWENDE ICH?

Zum Einschalten des Statusbildschirms die Menü-Taste drücken und wiederholt drücken, um zu Beenden zu gelangen. Die Softwareversion wird oben links im Statusbildschirm angezeigt. Zum Verlassen des Menüs und Ausschalten der Kamera die Menü-Taste drücken.

WIE LAUTET DIE SERIENNUMMER MEINER KAMERA?

Die Seriennummer der Kamera wird an verschiedenen Stellen aufgeführt:

- Auf der Innenseite der Kamera über dem microSD-Kartenschlitz
- Auf der microSD-Karte der Kamera (in der Datei version.txt im MISC-Ordner)
- Auf der Originalverpackung der Kamera

KUNDENSUPPORT

GoPro hat es sich zum Ziel gesetzt, bestmöglichen Service zu leisten. Die Kontaktinformationen für den Kundensupport von GoPro sind unter gopro.com/help verfügbar.

WARENZEICHEN

GoPro, HERO, Protune und SuperView sind Warenzeichen oder eingetragene Warenzeichen von GoPro, Inc. in den USA und weltweit. Andere Namen und Marken sind das Eigentum ihrer jeweiligen Inhaber.

BEHÖRDLICHE INFORMATIONEN

Die vollständige Liste der Länderzertifizierungen befindet sich im mit der Kamera mitgelieferten Leitfaden „Wichtige Produkt- + Sicherheitsinformationen“. Sie ist ebenfalls unter gopro.com/help einzusehen.

